

DEUTSCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Anstalt des öffentlichen Rechts

10829 Berlin, 16. Juni 2008
Kolonnenstraße 30 L
Telefon: 030 78730-354
Telefax: 030 78730-320
GeschZ.: III 31-1.6.20-1/07

Bescheid

über
die Änderung und Ergänzung
der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 13. Dezember 2006

Zulassungsnummer:

Z-6.20-1909

Antragsteller:

Theo Schröders
Entwicklung & Beratung GmbH
Gerhard-Welter-Str. 7
41812 Erkelenz

Zulassungsgegenstand:

T 30-1-FSA "System Schröders TSN-1" bzw.
T 30-1-RS-FSA "System Schröders TSN-1" bzw.
T 30-2-FSA "System Schröders TSN-2" bzw.
T 30-2-RS-FSA "System Schröders TSN-2"

Geltungsdauer bis:

31. Dezember 2011

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-6.20-1909 vom 31. Dezember 2006. Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten und vier Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.



ZU II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt:

1. Die Anlage 1 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung wird ersetzt durch die Anlage 1 Ä dieses Bescheides.
2. Die Anlage 3 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung wird ersetzt durch die Anlage 3 Ä dieses Bescheides.
3. Die Anlage 4 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung wird ersetzt durch die Anlage 4 Ä dieses Bescheides.
4. Die Anlage 5 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung wird ersetzt durch die Anlage 5 Ä dieses Bescheides.
5. Der Abschnitt 3.3 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung erhält folgende Fassung:

3.3 Feststellanlagen

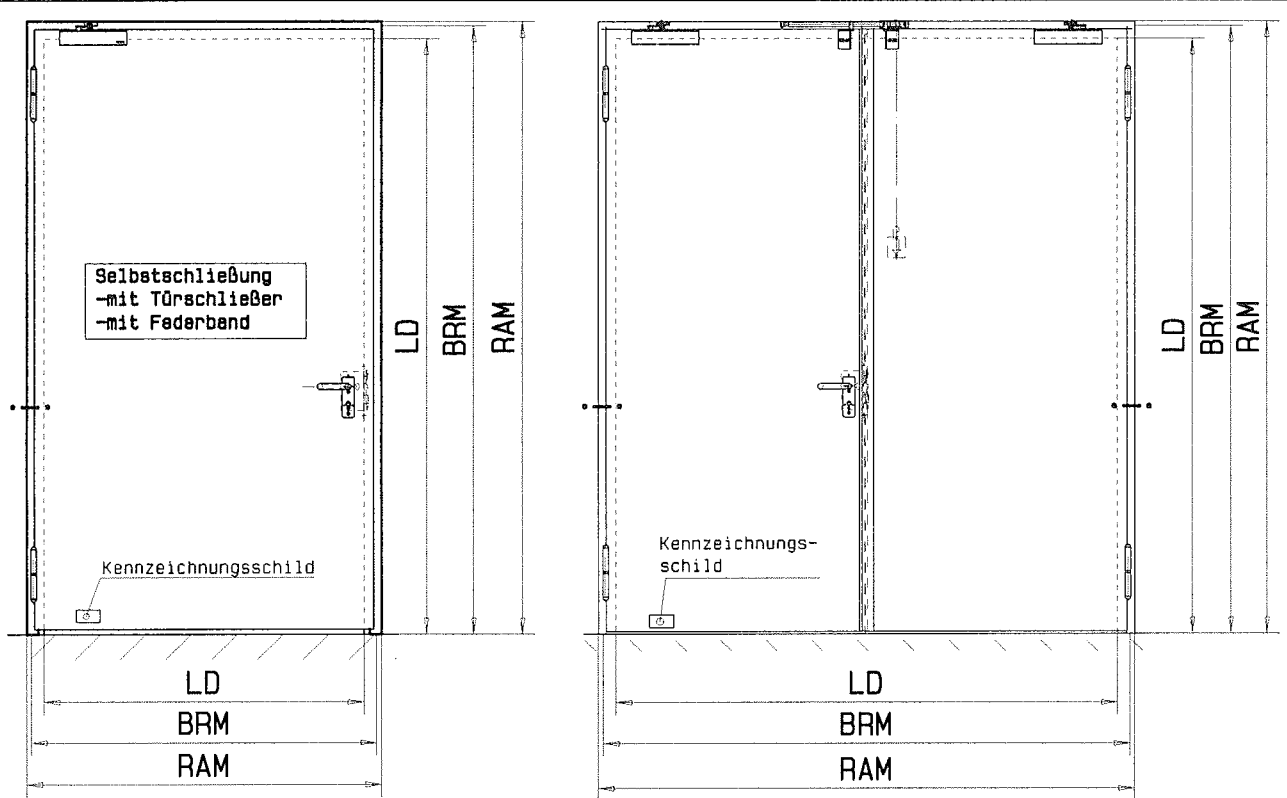
Der Feuerschutzabschluss darf mit einer für den Abschluss geeigneten Feststellanlage ausgeführt werden, deren Verwendbarkeit durch eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung nachgewiesen ist.

Werden vom Hersteller des Feuerschutzabschlusses bereits Teile einer Feststellanlage eingebaut, müssen diese Teile den Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung der vorgesehenen Feststellanlage entsprechen.

Bolze

Beglaubigt





dargestellt: Anschlagrichtung DIN links
Anschlagrichtung DIN rechts im Spiegelbild

Ausführungs-varianten	Feuerschutzabschluss FSA	Baurichtmaß BRM [mm]		Rahmenaußenmaß RAM [mm]		lichter Durchgang (LD) [mm]	
		Breite B von/bis	Höhe H von/bis	Breite B von/bis	Höhe H von/bis	Breite B von/bis	Höhe H von/bis
1	T30-1-(RS)-FSA (Zarge vierseitig)	500/1350	500/1875	572/1422	572/1947	424/1274	424/1799
2	T30-1-FSA	625/1500	1750/3250	697/1572	1786/3286	549/1424	1712/3212
3	T30-1-RS-FSA	625/1350	1750/2500	697/1422	1786/2536	549/1274	1712/2462
4	T30-1-FSA mit Seitenteil und/oder Oberteil	625/3428	1750/3464	697/3500	1786/3500	533/1408	1704/2454
5	T30-1-RS-FSA mit Seitenteil und/oder Oberteil	625/3278	1750/3464	697/3350	1786/3500	533/1258	1704/2454
6	T30-2-(RS)-FSA	1375/3250	1750/3250	1447/3322	1786/3286	1299/3174	1712/3212
7	T30-2-(RS)-FSA mit Seitenteil und/oder Oberteil	1375/4428	1750/3464	1447/4500	1786/3500	1299/2424	1704/2454
8	T30-2-(RS)-FSA	2000/4250	2000/4250	2072/4322	2036/4286	1924/4174	1962/4212

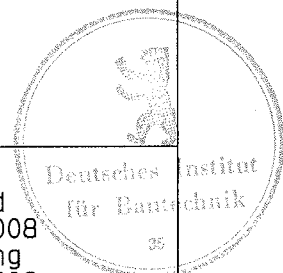
Im Bedarfsfall steht bei 2flg. FSA in Flucht- und Rettungswegen als Fluchtwegbreite nur die Durchgangsbreite der Gangflügels zur Verfügung (nicht bei Vollpanik).

Wandanschlüsse des Feuerschutzabschlusses bei Rauchschutz immer mind. einseitig versiegeln!

T30-1-FSA und T30-1-RS-FSA "System Schröders TSN-1"
T30-2-FSA und T30-2-RS-FSA "System Schröders TSN-2"

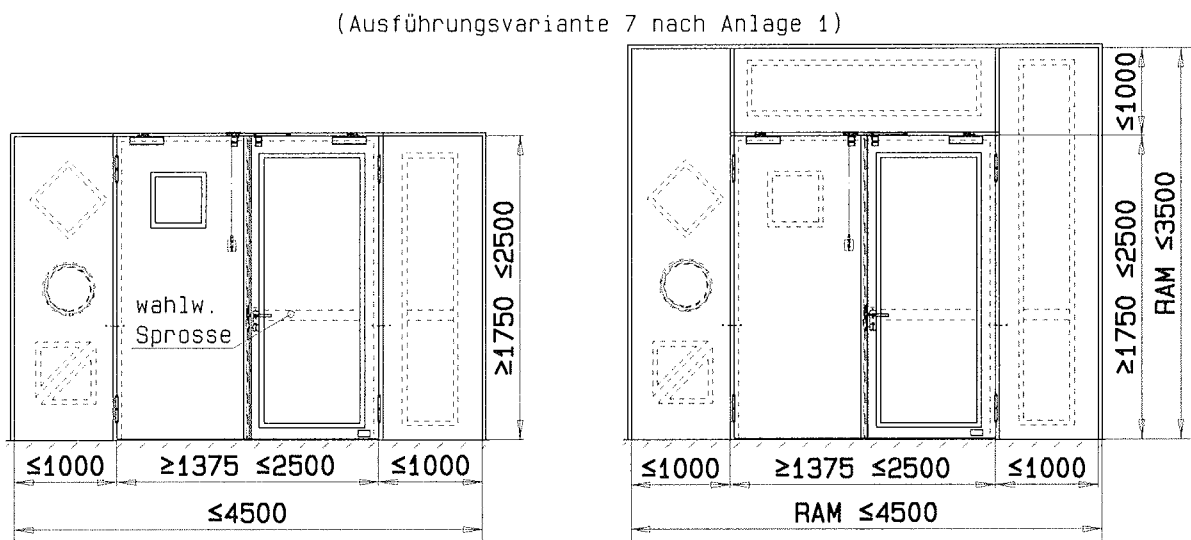
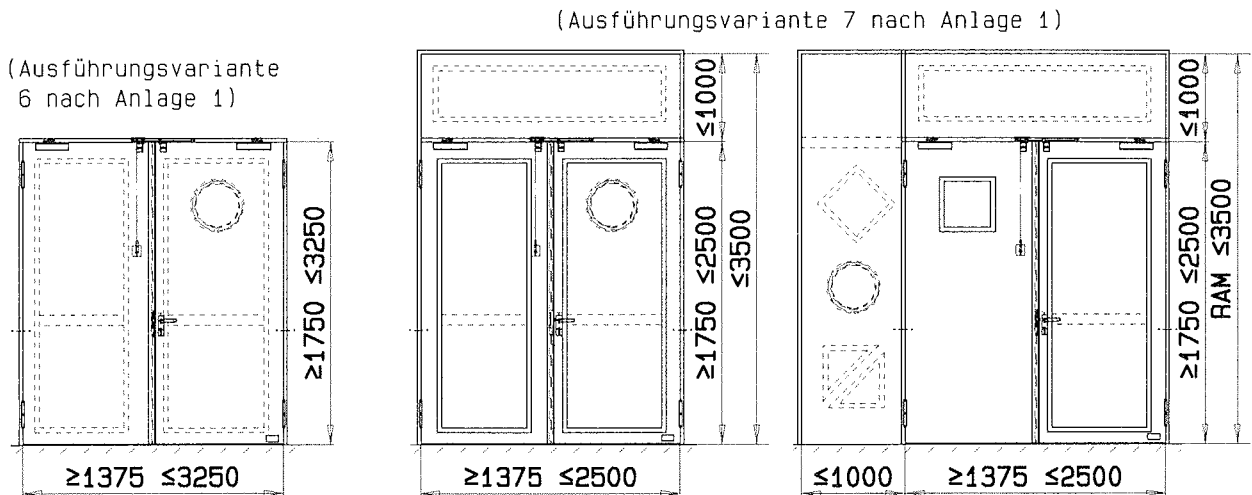
Übersichten

Anlage 1Ä
zum Bescheid
vom 16.06.2008
zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1909
vom 13.12.2006

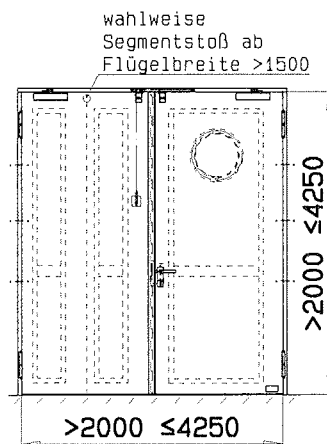


1.

Feuerschutzabschluss mit/ohne Rauchschutz



(Ausführungsvariante 8 nach Anlage 1)



Brandschutzscheiben
(in Form freibleibend)

T30-1-FSA und T30-1-RS-FSA "System Schröders TSN-1"
T30-2-FSA und T30-2-RS-FSA "System Schröders TSN-2"
Ansichten zweiflügeliger Feuerschutzabschlüsse

Anlage 3Ä
zum Bescheid
vom 16.06.2008
zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1909
vom 13.12.2006



Die Eignung des Feuerschutzabschlusses nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Erfüllung der Anforderungen des Brandschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen.¹ Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Wände und Bauteile	Mindestdicke [mm] bei B x H ≤ 2500 x ≤ 2500 mm	Mindestdicke [mm] bei B x H > 2500 x > 2500 mm
Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1 ² , Steinfestigkeitsklasse mindestens 12, Normalmörtel der Mörtelgruppe ≥ II	115	175
Wände aus Beton nach DIN 1045-1 ³ , Festigkeitsklasse mindestens C 12/15	100	140
Wände aus Porenbeton-Block- oder -Plansteinen nach DIN 4165 ⁴ Teil 3, Festigkeitsklasse 4	175	200
Wände aus bewehrten - liegenden oder stehenden - Porenbetonplatten, sofern für diese eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vorliegt, Festigkeitsklasse 4.4	150	200
Wände - mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 90, Benennung (Kurzbezeichnung) F 90-A - nach DIN 4102-4 ⁵ Tabelle 48 aus Gipskarton-Feuerschutzplatten ⁶	100	---
bekleidete Stahlstützen und/oder -träger mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 90 - Benennung (Kurzbezeichnung) F 90-A - nach DIN 4102-4 ^{5,6}	100	---

Der Feuerschutzabschluss nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung - jedoch nur bei Ausführung ohne Oberteil und/oder Seitenteil(e) - darf auch an feuerwiderstandsfähige Brandschutzverglasungen angeschlossen werden.⁶ Deren Verbindung mit diesem Feuerschutzabschluss ist in den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen Nr. Z-19.14-220 und Z-19.14-319 für die Brandschutzverglasungen geregelt.



- | | |
|---|---|
| 1 | Angaben und Details sind in Dokument B hinterlegt und Bestandteil der Einbauanleitung |
| 2 | DIN 1053-1 Mauerwerk; Teil 1: Berechnung und Ausführung (jeweils geltende Ausgabe) |
| 3 | DIN 1045-1 Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton; Teil 1: Bemessung und Konstruktion (jeweils geltende Ausgabe) |
| 4 | DIN 4165 Porenbeton-Blocksteine und Porenbeton-Plansteine (jeweils geltende Ausgabe) |
| 5 | DIN 4102-4: 1994-03 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile |
| 6 | Der zweiflügelige FSA darf nicht eingebaut/angeschlossen werden, wenn dessen Baurichtmaß für die Breite und/oder die Höhe den Wert von 2500 mm überschreitet. |

**T 30-1-FSA "System Schröders TSN-1" und
T 30-1-RS-FSA "System Schröders TSN-1" und
T 30-2-FSA "System Schröders TSN-2" und
T 30-2-RS-FSA "System Schröders TSN-2"**

- Wände und Bauteile -

**Anlage 4 Ä
zum Bescheid
vom 16.06.2008
zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1909
vom 13.12.2006**

Die Eignung des Feuerschutzabschlusses nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Erfüllung der Anforderungen des Brandschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen.¹ Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Montagewände in Ständerbauweise mit beidseitiger Beplankung (Höhe ≤ 5m) – Feuerwiderstandsklasse 90 – Benennung (Kurzbezeichnung) F 90-A- nachgewiesen durch allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse^{1, 6}

- Nr. P-3211/2018-MPA BS		Mindestdicke ≥ 100 mm
- Nr. P-3212/2028-MPA BS		Mindestdicke ≥ 100 mm
- Nr. P-3696/6968-MPA BS		Mindestdicke ≥ 125 mm
- Nr. P-3213/2038-MPA BS		Mindestdicke ≥ 150 mm
- Nr. P-3700/7008-MPA BS		Mindestdicke ≥ 100 mm
- Nr. P-MPA-E-99-184		Mindestdicke ≥ 125 mm
- Nr. P-3202/2028-MPA BS	W352 / W353	Mindestdicke ≥ 100 mm
- Nr. P-3157/4012-MPA BS	W115 / W145	Mindestdicke ≥ 325 mm
	W115 / W145	Mindestdicke ≥ 250 mm
	W115 / W145	Mindestdicke ≥ 200 mm
	W115 / W145	Mindestdicke ≥ 150 mm
- Nr. P-3070/0609-MPA BS	W112 / W142	Mindestdicke ≥ 150 mm
	W112 / W142	Mindestdicke ≥ 125 mm
	W112 / W142	Mindestdicke ≥ 100 mm
- Nr. P-3854/1372-MPA BS	S31	Mindestdicke ≥ 95 mm
- Nr. P-MPA-E-99-047	450.81	Mindestdicke ≥ 140 mm
- Nr. P-3515/0519-MPA BS	L16	Mindestdicke ≥ 150 mm
- Nr. P-MPA-E-99-21	CW 50	Mindestdicke ≥ 100 mm
- Nr. P-MPA-E-99-20	S-CW 75	Mindestdicke ≥ 125 mm
	S-CW 100	Mindestdicke ≥ 150 mm

bekleidete Stahlstützen und/oder -träger mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 90 – Benennung (Kurzbezeichnung) F 90-A - nachgewiesen durch allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse^{1, 6}

- Nr. P-3186/4559-MPA BS	nach statischem Nachweis
- Nr. P-3698/6989-MPA BS	nach statischem Nachweis
- Nr. P-3081/0719-MPA BS	nach statischem Nachweis
- Nr. P-3738/7388-MPA BS	nach statischem Nachweis
- Nr. P-3193/4629-MPA BS	nach statischem Nachweis
- Nr. P-3802/8029-MPA BS	nach statischem Nachweis
- Nr. P-3080/0709-MPA BS	nach statischem Nachweis
- Nr. P-3203/2038-MPA BS	nach statischem Nachweis

Mindestdicke bei einer Fläche (B x H) ≤ 2500 mm x ≤ 2500 mm 100 mm

Mindestdicke bei einer Fläche (B x H) > 2500 mm x > 2500 mm 140 mm



**T 30-1-FSA "System Schröders TSN-1" und
T 30-1-RS-FSA "System Schröders TSN-1" und
T 30-2-FSA "System Schröders TSN-2" und
T 30-2-RS-FSA "System Schröders TSN-2"**

- Wände und Bauteile -

**Anlage 5 Ä
zum Bescheid
vom 16.06.2008
zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1909
vom 13.12.2006**